



Ansprechpartner/in: Herr Ludger Köck
Abt.: Umwelt, Planen und Bauen
Umwelt und Bauverwaltung
Tel.: 02373 903 444

09.04.2013

Mendener Dächer haben Potential Märkischer Kreis stellt Solarpotentialkataster online

Ist das eigene Hausdach für eine Photovoltaik- oder eine Solarthermieranlage geeignet? Eine Frage die sich sicherlich schon viele Hauseigentümer gestellt haben.

Die „Energiewende“ ist nicht nur in der großen Politik ein Thema, sondern auch in jedem Haushalt. Die Strom- und Gasrechnungen für 2012 sind noch gar nicht so alt und so manch einer denkt verzweifelt über Einsparmöglichkeiten und Alternativen nach. Wer dabei mit dem Gedanken spielt mit Hilfe der Sonne sein Wasser zu erwärmen oder Strom zu erzeugen, dem könnte bei der Entscheidungsfindung das neue Solarpotentialkataster des Märkischen Kreis helfen.

Mit dem Kataster lässt sich für jedes Mendener Dach differenziert ermitteln, wie viel Sonnenstrahlung pro Quadratmeter und Jahr einfällt und ob sich das Dach für die Installation einer Photovoltaik- oder Solarthermieranlage eignet.

Grundlage der Untersuchung sind aus Überfliegungen gewonnene hochauflösende Laser- und Luftbilddaten sowie Gebäudedaten des Liegenschaftskatasters, die zu einem 3D-Datenmodell der Erdoberfläche zusammengefügt werden. So lassen sich auch einzelne Strukturen auf Dachflächen (z.B. Schornsteine) sowie Verschattungen durch Gelände, benachbarte Gebäude und Vegetation bei der Berechnung berücksichtigen.

Das Solardachkataster MK ist unter <http://ris.maerkischer-kreis.de/website/Solar/> oder auch über die Internetseite der Stadt Menden www.menden.de (Rubrik: Leben in Menden => Umwelt und Entsorgung) zu öffnen. Dort kann die Adresse des zu überprüfenden Hauses in eine Maske eingetragen werden, worauf dann das Haus mit Umgebung auf der Karte oder im Luftbild angezeigt wird. Anhand der Einfärbung des Daches ist schnell ersichtlich, wie gut es sich für eine Photovoltaik-Anlage eignet. Bei Betrachtung des Photovoltaikpotentials bedeutet ein rotes Dach eine sehr gute Eignung. Orange Dächer stehen für eine gute Eignung, bei gelb wird eine Eignungsprüfung Vorort empfohlen.

Mit diesem Service lässt sich auch für alle Mendener Dächer auf einfache und kostenlose Art und Weise das „Solarpotential“ prüfen!

Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
8706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

Manfred Bardtke	Hannelore Pifczyk (Stellvertreterin)
Tel.: 02373 903 369	Tel.: 02373 903 302
Fax: 02373 903 386	Fax: 02373 903 386
E-Mail: presse@menden.de	